

JAMES LAST - THE ALBUM COLLECTION (25 CDs) / THE VERY BEST OF (3CDs)

Polydor / Universal Music 00602577493485 / 00602577522208

VÖ: 12. April 2019

Labelcode: 00309



93% aller Deutschen kennen James Last! Das besagt zumindest eine offizielle Studie, die Anfang der 2000er Jahre erhoben wurde. Selbst im heutigen Jahr 2019, dem Jahr in dem James Last seinen 90. Geburtstag feiern würde, kann man noch immer mit Fug und Recht sagen: James Last ist eine Musikinstitution. Die zum Jubiläum erscheinende „James Last Album Collection“ soll ihren Teil dazu beitragen, die Begeisterung für den Bandleader und seine Musik aufrecht zu erhalten und vielleicht sogar neu zu entfachen.

Er gilt als der „Party-König“ der deutschen Musikwelt, dessen Rolle er nicht nur mit Leib und Seele erfüllte, sondern der mit seinem Orchester auch von Schlager und Evergreen bis zu Klassik und Volksmusik Millionen von Fans beschallte. Die ehrliche Freude, die er beim Musizieren fühlte, sprang eins zu eins auf seine Hörer über, und die hielten ihm dafür jahrzehntelang die Treue, brachten ihm unter anderem 17 Platin- und 208 Goldene Schallplatten ein.

Wer allerdings etwas tiefer in die Musik der „James Last Album Collection“ einsteigt, entdeckt noch viel mehr: da gibt es großartigen Funk-Sound wie ihn Quincy Jones nicht heißer hätte aufnehmen können, eine ekstatische „Voodoo-Party“ à la Santana, eine vor Energie sprühende Version des Beat-Musicals „Hair“, Klänge von allen Ecken und Enden der Welt, Songs von den Beatles bis Bob Marley, großen Orchestersound, fetzige Bigband, moderne Elektronik. Das alles war das Musik-Genie James Last, der wie kein anderer die unterschiedlichsten Trends und Stile einfiel und für ein Riesenpublikum attraktiv machte.

James Last war Bandleader, Komponist, Arrangeur, Weltstar; Erfinder eines eigenen, unverkennbaren, populären Sounds; seine zahllosen Plattenrekorde sind heute nicht mehr vorstellbar. Im Juni 2015 veröffentlichte die Webseite der offiziellen deutschen Charts folgende Zahlen: Last platzierte im Laufe seiner langen Karriere nicht weniger als 110 Alben in der Hitliste. Davon erreichten 46 die Top 10 - beides einsame Spitzenwerte.

Seit Veröffentlichung der ersten „Non Stop Dancing“-LP im Jahr 1965 stand James Last in der ersten Reihe musikalischer Weltstars: Im Laufe seiner Karriere wurden von seinen etwa 190 Plattenproduktionen über 80 Millionen Tonträger verkauft. Ob in Deutschland oder Kanada, Australien oder Südafrika, China, Holland oder Großbritannien: Der swingende „Happy Sound“ des Orchesters wurde zu einem internationalen Markenzeichen.

Lasts Erfolg war aber nicht nur seinen Studioproduktionen zu verdanken, sondern auch seinen über 2000 Live-Auftritten: Von Auckland bis Toronto, in Moskau, Tokio oder Sydney – seine Musik wurde zu einem der wichtigsten Exportartikel der deutschen Unterhaltungsbranche. Rund 90 Mal trat er in der Londoner Royal Albert Hall auf – ein unglaublicher Rekord, erst recht für ein deutsches Unterhaltungsorchester!

Anlässlich seines 90. Geburtstags am 17. April 2019 gibt die streng limitierte, komplett digital remasterte 25-CD-Box, die nicht nur 50 Jahre seiner Karriere abdeckt, sondern auch zahlreiche Serien wie „Non Stop Dancing“, „Ännchen von Tharau“, „Käptn' James“, „Polka-Party“ und sogar die beiden super-raren japanischen Alben „Sekai Wa Futari No Tameni“ und „Paintings“ enthält, dem Hörer jetzt die Möglichkeit einer Zeitreise durch die Musikgeschichte à la James Last. Zahlreiche der versammelten Alben erscheinen hier erstmals auf CD.

Das 68-seitige Booklet enthält unter anderem persönliche Zeilen der Familie Last und von Musiker Tommy Eggert, sowie ausführliche Liner Notes von Thomas Macho, Co-Autor der James-Last-Biografie „Non Stop Leben“. Er erzählt auch biografische Details aus dem Leben des 1929 in Bremen geborenen Hans Last, den die Polydor in „James“ umtaufte.

Außerdem erscheint auch noch eine 3-CD Very Best of - eine in dieser Form bislang einmalige Zusammenstellung vieler Hits und seltener Perlen. Auf CD 1 finden sich die größten Hits und Klassiker des „Happy-Sounds“, auf CD 2 „James Last Plays James Last“ sind seine wichtigsten Eigenkompositionen und auf CD 3 „Music Around the World“. Von den größten Hits bis zu Kult- und Raritätentracks ist hier eine ganze Schatzkiste aus 50 Jahren James-Last-Musikgeschichte versammelt. Den Booklet-Text verfasste ebenfalls Thomas Macho, der neben biographischen Fakten auch seine sehr persönlichen Gedanken zum „Happy Sound“ und dessen weltweitem Erfolg liefert.

Von den ersten Auftritten in Bremer GI-Bars im Jahre 1945 bis zu seiner letzten Deutschland-Tournee im Frühjahr 2015: 70 Jahre lang hat James Last im Tonstudio, im TV und auf der Bühne gestanden. Und auch wenn der „Godfather der guten Laune“ (Zitat Udo Lindenberg) am 9. Juni 2015 in Florida verstorben ist, so wird seine Musik, damit ist ganz fest zu rechnen, noch lange Zeit weiterleben.

Kontakt: peculiar publicity · Patricia Dietz · tel: 040-84 70 55 14 · mbl: 0172-405 23 27
pat.dietz@peculiar.de · www.howpeculiar.de

JAMES LAST - THE ALBUM COLLECTION (25 CDs)

- CD1: **Beat in Sweet** (1965) & **That's Life** (1967)
- CD2: **Instrumentals Forever** (1966) & **Wenn süß das Mondlicht...** (1969)
- CD3: **Games That Lovers Play** (1967) & **Sekai Wa Futari No Tameni** (1965)
- CD4: **Ännchen von Tharau** (1966) & **Ännchen von Tharau 2** (1969)
- CD5: **Classics Up To Date** (1966) & **Classics Up To Date 2** (1969)
- CD6: **Rock Around With Me!** (1968) & **Non Stop Evergreens** (1969)
- CD7: **Käpt'n James bittet zum Tanz** (1968) & **Käpt'n James bittet zum Tanz 2** (1970)
- CD8: **Hair** (1969) & **Voodoo-Party** (1971)
- CD9: **With Compliments** (1970) & **Love Must Be The Reason** (1972)
- CD10: **Last Of Old England** (1971) & **James Last in Scandinavia** (1971)
- CD11: **Polka-Party** (1971) & **Polka-Party 2** (1972)
- CD12: **Non Stop Dancing 1973** & **Non Stop Dancing 1973/2**
- CD13: **Wenn die Elisabeth...** (1972) & **In Wien beim Wein** (1974)
- CD14: **James Last Live** (1974)
- CD15: **Russland-Erinnerungen** (1977)
- CD16: **Non Stop Dancing 1977** & **Non Stop Dancing 1977/2**
- CD17: **World Hits** (1978)
- CD18: **Copacabana** (1979) & **Caribbean Nights** (1980)
- CD19: **Paintings** (1979)
- CD20: **Seduction** (1980)
- CD21: **Hansimania** (1981)
- CD22: **Biscaya** (1982)
- CD23: **James Last spielt die Beatles** (1983)
- CD24: **James Last in Scotland** (1984) & **James Last in Ireland** (1986)
- CD25: **Pop Symphonies** (1991)

THE VERY BEST OF (3CDs)

CD 1 – HITS & CLASSICS

- 1 Fanfare For The Common Man
- 2 Alone
- 3 Tipitipitipso
- 4 Paradiso
- 5 Erinnerungen
- 6 Love Story
- 7 The Last Waltz
- 8 Rosen aus dem Süden
- 9 Ayacucho (Sergio Arriagada)
- 10 Romance / Theme from "Elvira Madigan"
- 11 Biscaya
- 12 Paradiesvogel (Bluebird)
- 13 Root Beer Rag
- 14 Prelude VI
- 15 Spiel noch einmal für mich, Habanero
- 16 The Seduction (Love Theme)
- 17 Ballade Pour Adeline
- 18 Rise
- 19 The Living Years
- 20 The Lonely Shepherd (Der einsame Hirte)

CD 2 - JAMES LAST PLAYS JAMES LAST

- 1 Violins In Love
- 2 Summer Serenade
- 3 Fantasy
- 4 Face In A Crowd (Choral)
- 5 Der Landarzt
- 6 Besinnung
- 7 Country Train
- 8 Happy Music
- 9 Beachrunner
- 10 Sorry Elton
- 11 Music From Across The Way
- 12 Der Kapitän
- 13 Rosita
- 14 Bella Italia
- 15 Happy Luxemburg
- 16 Grenzenloses Himmelblau (Sky Blue)
- 17 Maracaibo
- 18 Happy Heart
- 19 No Words (Fool)
- 20 Lorentz & Söhne (Titelmelodie)
- 21 Zwischen Tag und Nacht
- 22 Games That Lovers Play

CD 3 MUSIC AROUND THE WORLD

- 1 On The Road Again
- 2 Orange Blossom Special
- 3 La Bamba
- 4 Mambo Nr. 5
- 5 Summer In Dublin
- 6 Ril Mhor Bhaile An Chalaidh
- 7 Hora Staccato
- 8 The Story Of A Small Town
- 9 Yosaku
- 10 Drunken Tango
- 11 Sabre Dance (Säbeltanz)
- 12 Last Tango In Paris
- 13 I Left My Heart In San Francisco
- 14 Granada
- 15 La Malaguena Salerosa
- 16 Oh, Waterlooplein (Waterloo Road)
- 17 Tulpen uit Amsterdam
- 18 Saute-Mouton
- 19 Tender Images (Theme from "Terre Humaine")
- 20 Jerusalem
- 21 Vieni, Vieni
- 22 Canto Dei Gondolieri
- 23 Missing